



Michael S. Rauscher

michael.rauscher@charlottenburg-wilmersdorf.de

Telefon: 030 – 9029 18730

Prinzregentenstr. 33-34, Raum 302

Sprechzeiten:

mittwochs 15:00-17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Politik & Gesellschaft – Geschichte – Pädagogik & Medienbildung – Psychologie – Philosophie – Religion

Im Fachbereich „Politik und Gesellschaft“ werden Politik und Geschichte erlebbar: In aktuellen Kursen untersuchen wir die Ursachen für Flucht und Migration aus dem Nahen Osten und beschäftigen uns mit dem Phänomen der Islamfeindlichkeit in der Bundesrepublik.

Im Herbst 2016 beleuchtet die jährlich von der VHS City West veranstaltete Fachtagung unter dem Titel „Jung, demokratiefremd und gewaltbereit?“ das Phänomen des Extremismus im Jugendalter.

Im Frühjahr 2017 erinnern wir an den 500. Jahrestag von Luthers Thesenanschlag und setzen uns intensiv mit den (Welt)Religionen auseinander. In unseren Stadtführungen blicken wir zurück auf jüdische Geschichte oder das mondäne Leben am Ku'damm und nehmen den 50. Todestag von Benno Ohnesorg zum Anlass, an die Umbrüche der späten 1960er Jahre zu erinnern.

Kurse und Seminare in Philosophie und Psychologie inklusive Kursen zu Lern- und Merktechniken haben wir erneut ins Programm genommen. Weitere Kurse zu Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung finden Sie im Programmbereich „Arbeit und Beruf“.

POLITIK & GESELLSCHAFT

Kinder- und Jugendparlament aktiv!

In Kooperation mit der Abteilung Jugend des Bezirksamtes und dem wannseeFORUM
Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Im Seminar Kinder- und Jugendparlament aktiv! bereiten sich die Mitglieder des Parlaments auf ihre Aufgaben als Vertreter/innen der Kinder- und Jugendlichen ihres Bezirks vor. Mit vielen praktischen Übungen lernen die Teilnehmenden, sich im Kinder- und Jugendparlament (KJP) mit ihren Themen einzubringen, die Parlamentsarbeit selbst zu organisieren und zu moderieren. Dabei steht der Gedanke der Partizipation an Entscheidungsprozessen in ihrem Bezirk im Zentrum des Seminars. Im Praxisteil stehen Übungen zu Gruppenbildung, Teamwork, Gruppenführung, Körpersprache und Argumentation auf dem Programm. Zugleich lernen die Kinder und Jugendlichen die Strukturen des KJP kennen und erfahren, wie seine Entscheidungen in die Bezirkspolitik eingebunden werden.

Anmeldung nur nach Rücksprache mit der Geschäftsstelle des Kinder- und Jugendparlaments möglich, Tel. 9029 15105.

CW1.02.040

18.-20.11.16, 29 UStd.
Fr, 18.11., 17.00-22.00 Uhr;
Sa, 19.11., 09.00-20.00 Uhr;
So, 20.11., 09.00-15.00 Uhr
Hohenzollernstr. 14, wannseeFORUM
entgeltfrei (0,- €), TN: 15-30

Jung, demokratiefremd und gewaltbereit? - Extremismus im Jugendalter
Fachtagung zum Umgang mit einer vielschichtigen Herausforderung

In Kooperation mit dem Mobilen Beratungsteam Berlin und der Beratungs- und Bildungsstelle „Annedore“ für Demokratie, Recht und Freiheit der Stiftung SPI.
Gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Radikale und extremistische Gruppen üben oft eine enorme Anziehungskraft auf junge Menschen aus. Sowohl in links- als auch in rechtsextremen Gruppen sind mehrheitlich junge Menschen aktiv. Auch im gewaltorientierten Islamismus sieht es ähnlich aus: Die meisten deutschen Jihadisten, die nach Syrien ausreisen, sind zwischen 16 und 25 Jahre, die jüngsten lediglich 13 Jahre alt.

Was aber ist es, das Heranwachsende motiviert, sich extremistischen, gewalttätigen Gruppierungen anzuschließen? Wie äußert sich Extremismus im Jugendalter und welche Faktoren fördern extremistisches Gedankengut?

Das Abgrenzungsbedürfnis zum Elternhaus, die Identitätssuche, der Wunsch nach Zugehörigkeit, sowie die Erfahrung sozialer Ungerechtigkeit können die Radikalisierungstendenzen begünstigen. Extremistische Gruppen bieten Jugendlichen einfache, erlebnis- und aktionsorientierte Antworten auf komplexe und häufig sehr abstrakt empfundene Fragen menschlichen Zusammenlebens in unserer Demokratie. Das Internet und die sozialen Medien sind heute auch zu einem zentralen Propagandamittel von Extremisten geworden; geschickt knüpfen diese an die Lebens- und Themenwelten von Jungen und Mädchen an und stellen die pädagogisch-präventive Arbeit damit vor große Herausforderungen. Wie aber muss die Arbeit mit Jugendlichen gestaltet werden, um Radikalisierungstendenzen zu begegnen?

Die interaktive Fachtagung möchte diese Problemstellungen mit Expert/innen praxisnah und anschaulich diskutieren. Eingeladen sind Fachkräfte aus Schule, Jugendhilfe, Multiplikator/innen und Jugendliche selbst.

Der Eintritt ist frei, eine verbindliche Anmeldung ist jedoch Voraussetzung zur Teilnahme. Tel. 9029 28873, Fax 9029 28831, E-Mail: vhs@charlottenburg-wilmersdorf.de. Die Fachtagung ist als Bildungsurlaubsveranstaltung anerkannt.

CW1.02.100

4.11.16, 8 UStd.
Fr, 10.00-17.00 Uhr
Otto-Suhr-Allee 100, Bürgersaal
entgeltfrei (0,- €), TN: 40-100

Inklusion und Gesellschaft

Einführungsvortrag mit Diskussionsmöglichkeit

In den letzten Jahren hat das Wort „Inklusion“ immer weitere Kreise in verschiedenen gesellschaftlichen Diskursen gezogen. Ob nun in „Inklusion und Schule“, „Inklusion und Arbeit“ oder „Inklusion und Medien“, die Idee einer neuen Form von Zusammenleben wird dabei sehr unterschiedlich interpretiert und umgesetzt. Am Beispiel der Inklusion und Menschen mit Behinderungen erhalten Sie einen Einblick in die aktuellen Debatten rund um das Thema. Nach einem kurzen Vortrag gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen und in eine Diskussion einzusteigen. Die Abendveranstaltung ermöglicht Ihnen einen neuen Zugang zum Thema Inklusion sowie -im gemeinsamen Austausch- ein weiteres Verständnis für die gesellschaftliche Debatte. Der Kursleiter arbeitet seit mehreren Jahren für den Sozialhelden e.V., der durch Projekte wie z.B. Wheelmap.org - die Onlinekarte für rollstuhlgerechte Orte und Leidmedien.de - über Menschen mit Behinderungen berichtet. Sozialhelden e.V. steht aktiv im gesellschaftlichen Diskurs rund um das Thema Inklusion.

CW1.02.102 Andreas Weiland

29.11.16, 2 UStd.
Di, 18.30-20.30 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 18
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.02.103 Andreas Weiland

28.3.17, 2 UStd.
Di, 18.30-20.30 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 202
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20



Deutsche Gebärdensprache für Einsteiger (DGS-I)

Persönliche Informationen austauschen

Einführung in die Deutsche Gebärdensprache (DGS):

Bestandteile der DGS, Grammatik, Fingeralphabet, unterschiedliche Gebärdensarten, sich vorstellen, Small Talk, W-Fragen, Bildbeschreibung (Gesichter).

CW1.02.142 Andreas Costrau

9.9.-25.11.16, 20 UStd.
10 x Fr, 17.00-18.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 305
€ 76,00 (erm: € 44,00) TN: 8-12

CW1.02.143 Andreas Costrau

13.1.-24.3.17, 20 UStd.
10 x Fr, 17.00-18.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 305
€ 76,00 (erm: € 44,00) TN: 8-12

Deutsche Gebärdensprache DGS II (2. Stufe)

Persönliche Informationen austauschen & über die Umgebung sprechen

Vertiefung der Kenntnisse aus DGS-I, Taubenkultur und Medien, Zahlen und Farben, Rechnen, 2-D- und 3-D-Ebenen in der DGS, Gebärdensraum verstehen und nutzen, Umgebung beschreiben, Modalverben, Übungen zum Verstehen der DGS.

CW1.02.147 Andreas Costrau

13.1.-24.3.17, 20 UStd.
10 x Fr, 18.45-20.15 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 406
€ 76,00 (erm: € 44,00) TN: 8-12

CW1.02.149 Andreas Costrau

28.4.-14.7.17, 20 UStd.
10 x Fr, 17.00-18.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 305
€ 76,00 (erm: € 44,00) TN: 8-12

Deutsche Gebärdensprache DGS III

Sagen, wo man wohnt / Über die eigene Familie sprechen

Rezeption, Wiederholungen, Regionen, Bezirke von Berlin, „Wie“-Fragen, Wohnsituation, Fahrzeuge, Bilder beschreiben (Natur), Elemente, Familie (SELBST), Gebärdensraum, Pronomen, Altersangabe, Klassifikatoren.

Test über DGS I bis III.

CW1.02.152 Andreas Costrau

9.9.-25.11.16, 20 UStd.
10 x Fr, 18.45-20.15 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 305
€ 76,00 (erm: € 44,00) TN: 8-12

CW1.02.153 Andreas Costrau

28.4.-14.7.17, 20 UStd.
10 x Fr, 18.45-20.15 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 305
€ 76,00 (erm: € 44,00) TN: 8-12

Freiwillig, ehrenamtlich und engagiert!

Freie Zeit sinnvoll im Ehrenamt einsetzen

Zeit und Aufmerksamkeit zu schenken, bereichert unser Leben! Im Kindergarten Bilderbücher betrachten, Schulkindern Wissen vermitteln, den eigenen Stadtteil gestalten, Flüchtlingsfamilien unterstützen, Babysitten oder mit alten Menschen spazieren gehen - alles freiwillig und ohne Hektik! In diesem Kurs sprechen wir über Ihre Zeit und wie Sie diese Ihren Interessen entsprechend einsetzen wollen. Wir entwickeln ein Anforderungsprofil und klären gegenseitige Erwartungen - solche, die Sie haben und solche, die evtl. an Sie gestellt werden. Sie erhalten eine Übersicht über mögliche Einsatzstellen sowie Ansprechpartner in der Freiwilligenarbeit.

CW1.02.162 Waldemar Palmowski

12.11.16, 8 UStd.
Sa, 10.00-17.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 308
€ 13,40 (erm: € 13,40) TN: 8-16

CW1.02.163 Waldemar Palmowski

25.3.17, 8 UStd.
Sa, 10.00-17.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 308
€ 13,40 (erm: € 13,40) TN: 8-16

Ethik der ehrenamtlichen Richter – Pflichten und Verantwortung

Fortbildung für ehrenamtl. Richter/innen

In Kooperation mit dem Bund ehrenamtl. Richterinnen und Richter - Landesverband Brandenburg und Berlin e.V.

Ehrenamtliche Richtertätigkeit verlangt eine gewisse Vorstellung von den ethischen Anforderungen dieses Amtes. Die Kenntnis von Pflichten und verantwortungsbewusstem Umgang mit den Grundwerten und -anforderungen des Amtes sind notwendige Voraussetzung für die Teilhabe an der Rechtsprechung. Das Seminar dient einer kritischen Diskussion dieser Anforderungen. Und wendet sich an die ehrenamtlichen Richterinnen und Richter aller Gerichtsbarkeiten.

CW1.02.180 Hasso Lieber

15.11.16, 2 UStd.
Di, 19.00-20.45 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 2
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-25

CW1.02.181 Hasso Lieber

7.3.17, 2 UStd.
Di, 19.00-20.45 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 2
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-25

CDU-Fraktion der BVV

Telefon: 9029-149 06 / Fax: 9029-149 04
Rathaus Charlottenburg, Raum 229a
Otto-Suhr-Allee 100 • 10585 Berlin

Internet: www.cdu-fraktion-charlottenburg-wilmersdorf.de
E-Mail: info@cdu-fraktion-charlottenburg-wilmersdorf.de



CDU Fraktion
Charlottenburg-
Wilmersdorf

BÜRGERNAH UND KOMPETENT
FÜR CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF
Wir sind für Sie da!

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Geschichte, Kultur und Sprache: 12-tägige Bildungsreise nach Italien
Studienfahrt

Latium, Venetien und Provinz Trient: Tuscania, Civita di Bagnoreggio, Rom, Venedig, Trient und Nago

Die Studienfahrt vom 6.-17. Oktober behandelt ausgewählte Aspekte von Geschichte, Kultur und Sprache der Reiseorte. U.a. römische und byzantinische Mosaik und jüdische Katakomben in Rom, Renaissance-Malerei in Venedig (V. Carpaccio) sowie die Deportationen der italienischen Militärinternierten und Juden vom römischen Ghetto ins KZ Lieberose (Brandenburg).

Teilnahmevoraussetzungen: Grundkenntnisse der italienischen Sprache sind erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.

Die organisatorische Verantwortung der Reise liegt beim Veranstalter: Dott. Gianfranco Ceccanei. Die VHS City West übernimmt keine Haftung. Preis für Busreise, Übernachtungen im DZ mit Frühstück und Restaurantmahlzeiten 1.165,- €.

Ein Vorbereitungstreffen findet am 10. September statt; Information vor der Kursanmeldung unter (030) 859 28 33 (Dott. Gianfranco Ceccanei).

CW1.02.200 Gianfranco Ceccanei

6.-17.10.16, 24 UStd.
Di/Mi, 10.00-11.30 Uhr;
2 x Mo/Do/Fr/Sa/So, 10.00-11.30 Uhr
€ 70,20 (erm: € 70,20) TN: 16-22

Die Deportationen der römischen Juden nach Auschwitz und in das Nebenlager Lieberose 1943/1944. Aspekte der Wannseekonferenz in Italien u. Deutschland

In Kooperation mit dem Kulturkreis „Carlo Levi“

Am 2. Februar 1945 wurden jüdische italienische Häftlinge im Nebenlager Lieberose durch die SS ermordet. Weitere starben auf einem Todesmarsch in Richtung KZ Sachsenhausen, andere in Eisenbahnwagons. Am Jahrestag des Massakers findet eine Gedenkfeier in Lieberose statt, an der in diesem Jahr auch Mitglieder der jüdischen Gemeinde Roms teilnehmen werden.

Am Vorabend des Gedenktages findet in Kooperation mit dem Kulturkreis „Carlo Levi“ diese historische-politische Veranstaltung statt. Unter anderem wird ein Vertreter der jüdischen Gemeinde einen Vortrag zum Thema „Razzien und Verfolgungen der jüdischen Bevölkerung in Rom durch SS und die italienischen Faschisten“ halten. Referate zum Lager Lieberose vom Historiker Bodo Förster und dem Politologen Dott. Gianfranco Ceccanei gehören ebenso zum Programm wie die Diskussion um aktuelle rechtsextremistische Entwicklungen in Europa. Die Beiträge werden von der Dolmetscherin Gerda Dicke italienisch/deutsch übersetzt.

Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine Anmeldung.

CW1.02.221 Gianfranco Ceccanei;

Bodo Förster
1.2.17, 4 UStd.
Mi, 18.00-21.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, Aula
entgeltfrei (0,- €), TN: 20-60

Der Nahe und Mittlere Osten zwischen Vergangenheit und Zukunft

Fokus: Syrien/Irak

Was früher den Nahen und Mittleren Osten betreffend nur in den Zeitungen oder Geschichtsbüchern stand, spielt sich heutzutage direkt vor unseren Augen ab, im Internet oder sogar hautnah. Die Arbeitsmigrant/innen oder Flüchtlinge unter uns haben die Probleme und Sorgen aus ihrer Heimat nicht vergessen und hierher mitgebracht. In den Massenmedien sehen wir Tag für Tag wie eine ganze Region versucht, sich neu zu erschaffen. Warum die alte Ordnung nicht weiter hielt und was kommen kann, wird sicherlich auch Thema in diesem Kurs sein.

In dem Kurs sollen manche Eckpunkte in der Entwicklung der Region nachvollzogen und Fragen präzisiert werden. Wir steigen mit einem historischen Abriss ein und stellen als Erstes fest, was aktuell thematisch am wichtigsten ist. Die Teilnehmenden können selbst kurze Texte (Zeitungsartikel oder Transkripte von Audio/Videobeiträgen) einbringen und zur Diskussion stellen.

CW1.01.018 Dr. Hannelore Küchler

11.-25.11.16, 6 UStd.
2 x Fr, 18.00-20.45 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 302*
€ 25,01 (erm: € 14,34) TN: 8-13

CW1.01.019 Dr. Hannelore Küchler

17.2.-3.3.17, 6 UStd.
2 x Fr, 18.00-20.45 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 302*
€ 25,01 (erm: € 14,34) TN: 8-13

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Der Krieg in Syrien und seine Geschichte

Hintergründe zur Zerstörung einer jahrtausendealten Zivilisation

Ziel des Kurses ist die Aufklärung der Hintergründe des Syrien-Krieges und der beispiellosen Zerstörung einer jahrtausendealten Zivilisation, in der auch die Wurzeln des Christentums liegen. Wer diesen Krieg verstehen will muss bis in das Jahr 1949 zurückgehen, wo man begann, eine sekuläre Demokratie nach amerikanischem Vorbild aufzubauen. Im Kurs wird beschrieben, wie sich die Machteinflüsse der USA und Russlands auf das Land ausgewirkt haben. Zudem wird der Aufstieg des „Islamischen Staates“ und die Auslöschung des moderaten Islam betrachtet.

CW1.01.020 Dr. Sylvia Powels-Niami

13.9.-29.11.16, 20 UStd.
10 x Di, 16.00-17.30 Uhr
Hohenzollerndamm 177, R. 6001
€ 72,00 (erm: € 40,00) TN: 8-12

Der sog. Islamische Staat -

Ist er besiegbar?

Die ursprünglich säkularen und demokratischen Bestrebungen in der arabisch-islamischen Welt wurden durch die Stellvertreterkriege um Ressourcen zunichte gemacht. Der „Islamische Staat“ ist bisher die größte Katastrophe für die Menschen in der Region. Ziel des Kurses ist die Beleuchtung der Hintergründe der Situation, die wir heute vorfinden. Zugrunde gelegt werden die Interventionen anderer Länder, die den Zerfall ganzer Staaten ausgelöst und vorangetrieben und so zum Erstarken radikaler islamistischer Bewegungen maßgeblich beigetragen haben.

CW1.01.023 Dr. Sylvia Powels-Niami

17.1.-28.3.17, 20 UStd.
10 x Di, 16.00-17.30 Uhr
Hohenzollerndamm 177, R. 6001
€ 72,00 (erm: € 40,00) TN: 8-12

Das Bild des Islam in Deutschland

Islamfeindlichkeit aus religionsgeschichtlicher und kulturhistorischer Perspektive

Das Bild des Islam in Deutschland umfasst eine Reihe von Teilbereichen, die wir ausführlich diskutieren wollen: 1. Islamfeindlichkeit und Migration; 2. Der Islam in den Medien; 3. Islam und Terrorismus; 4. Antisemitismus und Islamfeindlichkeit und einige mehr. Darüberhinaus existieren Klischees, die der Stigmatisierung von Muslimen Vorschub leisten wie z.B.: „Der Islam gehört nicht zu Deutschland“, „Der Islam steht im Gegensatz zur Moderne“, „Der Islam ist kulturlos und dem Westen unterlegen“, „Der Islam ist gewalttätig, grausam und zerstörerisch“, „Der Islam ist frauenfeindlich“ sowie „Der Islam ist homosexuellenfeindlich“. Alle Themen werden religionsgeschichtlich und kulturhistorisch diskutiert.

CW1.01.025 Dr. Sylvia Powels-Niami

25.4.-4.7.17, 20 UStd.
10 x Di, 16.00-17.30 Uhr
Hohenzollerndamm 177, R. 6001
€ 72,00 (erm: € 40,00) TN: 8-12

2016 Herbst

2017 Frühjahr

GESCHICHTE

Charlottenburg - Stadt der Frauen

Stadtrundgang

Der heutige Stadtteil trägt nicht nur den Namen einer Frau. Bis 1539 war er auch im Besitz von Frauen. Und zu Beginn des 20. Jahrhunderts war die bis 1920 eigenständige Stadt ein Zentrum der Frauenbewegung. Erzählt werden die Geschichten von engagierten Charlottenburgerinnen und ihren Projekten, gesucht wird, was im öffentlichen Raum an sie erinnert: Straßennamen, Gedenktafeln, Häuser... Ein Stadtrundgang für alle interessierten Männer und Frauen.

Treffpunkt: U2 Ernst-Reuter-Platz, Ausgang Bismarckstraße

CW1.01.031 Claudia von Gélieu

18.3.17, 4 UStd.
Sa, 14.00-17.00 Uhr
€ 9,80 (erm: € 9,80) TN: 8-20

Natur, Kultur, Frauen. Ein Spaziergang auf dem Waldfriedhof Heerstraße

Stadtrundgang

Auf dem landschaftlich interessantesten Friedhof Berlins werden bekannte und vergessene Frauen aus Kultur, Frauenbewegung und Widerstand wie Tilla Durieux, Helene Lange und Maria von Maltzahn aufgespürt. Wer weiß was „Heibaudi“ war und kennt seine Begründerin oder die Drehbuchautorin von „Metropolis“? Lebensgeschichten, Begräbnis- und Erinnerungskultur sind die Themen dieser „Frauentour“, bei der alle interessierten Frauen und Männer willkommen sind.

Treffpunkt: Friedhof Heerstraße, Eingang: Trakehner Allee, Nähe: S- oder U-Bhf. Olympiastadion

CW1.01.037 Claudia von Gélieu

25.5.17, 4 UStd.
Do, 14.00-17.00 Uhr
€ 9,80 (erm: € 9,80) TN: 8-20

Berlin-Charlottenburg - Bezirk im Wandel / Charlottenburg-Wilmersdorf - a berlin district throughout history

Zweisprachige Stadtführung speziell für Migrant/innen / Sightseeing bilingual especially for Migrants

Berlin ist 779 Jahre alt und hat verschiedene Zeiten erlebt. 2001 entstand der Doppelbezirk Charlottenburg-Wilmersdorf. Er ist vielfältig. Lernen Sie etwas davon kennen: Der Kurs beginnt mit einem geschichtlichen Überblick in der Volkshochschule City West. An drei Terminen folgen Bezirksrundgänge: das Rathaus Charlottenburg; der Universitätscampus der TU; das alte Charlottenburg.

Berlin is 779 years old. There are different traces through the double district Charlottenburg-Wilmersdorf. Get to know:

1. History; 2. The town hall, 3. TU-University; 4. Good old Charlottenburg.

CW1.01.043 Bärbel Delphine Scheel

8.-29.5.17, 10 UStd.
4 x Mo, 10.00-12.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 304
entgeltfrei (0,- €), TN: 8-12

2016 Herbst

2017 Frühjahr



Die Geschichte des Bezirks Charlottenburg-Wilmersdorf

The History of Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf

Zweisprachiger Vortrag speziell für Migrant/innen / bilingual lecture especially for Migrants

Der Bezirk hat eine wechselhafte Geschichte. Aus kleinen Dörfern zur Stadtgröße gewachsen, haben sich die Lebensgewohnheiten der Einwohner genauso verändert wie das Straßenbild. Es gab politischen Systemwandel und eine aufregende Kulturentwicklung. In Bild und Text blättern wir die Geschichte auf und betrachten diese fantastische Geschichte.

From small village to city-size the district changed its shape. New lifestyle, new district-structure, political change and exciting culture came up. Let's see this fantastic development in pictures and texts.

CW1.01.044 Bärbel Delphine Scheel

14.12.16, 10 UStd.
Mi, 10.00-12.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 18
entgeltfrei (0,- €), TN: 8-12

CW1.01.045 Bärbel Delphine Scheel

1.3.17, 10 UStd.
Mi, 10.00-12.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 18
entgeltfrei (0,- €), TN: 8-12

BVV-FRAKTION

Fraktionsvorsitzender
Holger Wuttig

Rathaus Charlottenburg
Otto-Suhr-Allee 100 · 10585 Berlin
Raum 124

info@spd-fraktion-cw.de
www.spd-fraktion-cw.de

Fon 9029 14907
Fax 9029 14913

SPD

CHARLOTTENBURG-WILMERSDORF

AKTIV FÜR
UNSEREN BEZIRK.

KREISVERBAND

Kreisvorsitzender
Christian Gaebler

Rathaus Charlottenburg
Otto-Suhr-Allee 100 · 10585 Berlin
Raum 125 a

isabel.herrmann@spd.de
www.spd-citywest.de

Fon 863 13 875
Fax 863 13 876

2016 Herbst

2017 Frühjahr



„Ich hab´ noch einen Koffer in Berlin“ - Ups & Downs unseres Kurfürstendamms Stadtführung

Von historischen Basics und neuen Sehenswürdigkeiten - ein Spaziergang vom Wittenbergplatz zur Flaniermeile Bleibtreustraße mit kleinen Aperçus von Hildegard Knef, der selbsttextenden Sängerin mit dem Herz für Berlin.
Treffpunkt: U-Bhf. Wittenberg, Platz Mittelinsel, Ausgang Richtung Tauentzienstraße
Ende: Bleibtreustraße, Nähe S-Bhf. Savignyplatz

CW1.01.050 Bärbel Delphine Scheel
25.9.16, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.051 Bärbel Delphine Scheel
23.4.17, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.053 Bärbel Delphine Scheel
9.7.17, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Besuch der Ausstellung „The Story of Berlin“ - solange sie noch steht Ausstellungsführung

Die großräumige seit 1999 installierte Ausstellung mit ihrem Original-Bunker des Kalten Krieges wird mit dem Neubau des Kudamm-Karrées verschwinden. Lassen Sie sich in 23 Erlebnisräumen vom wechselnden Charme und den Härten der Berliner Geschichte durch eine originelle wie fachkundige Führung beeindrucken. Die Stadtführerin und Kursleiterin, selbst mit Spreewasser getauft, weiß mehr als die Geschichte verraten kann.

Neben der Teilnahmegebühr entrichten die Teilnehmenden den Eintrittspreis an der Kasse (9,- € pro Person mit Gruppenermäßigung ab 8 Teilnehmenden).
Treffpunkt: Kurfürstendamm 207-208, vor dem Kudamm-Karrée (zw. Uhland- u. Knesebeckstr.). Ende: Ausstellungsausgang

CW1.01.054 Bärbel Delphine Scheel
9.10.16, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.057 Bärbel Delphine Scheel
12.2.17, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.056 Bärbel Delphine Scheel
11.12.16, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.059 Bärbel Delphine Scheel
2.4.17, 2 UStd.
So, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Ausstellungsbesuche siehe auch
Programmbereich 2
KULTUR UND GESTALTEN
Rubrik Kunstgeschichte



2016 Herbst

2017 Frühjahr

Jüdisches Leben rund um den Ludwigkirchplatz Ein historischer Spaziergang

Der Ludwigkirchplatz ist eingerahmt von der Lietzenburger- und Sächsischen Straße, dem Hohenzollerndamm und der Bundesallee. Er beheimatete vor 1933 eine facettenreiche jüdische Bevölkerung. Stolpersteine und Gedenkplatten in diesem Kiez erzählen Geschichten dieser zerstörten Kultur. Viele erschlossene Schicksale hinter den eingravierten Namen geben den Opfern einen Teil ihrer Identität zurück. Während des Spaziergangs ergänzen Alltagsbeschreibungen der Entrechtung und Verfolgung jüdischer Bürgerinnen und Bürger zwischen 1933 und 1945 die bereits bestehenden Informationen. Das Porträtpuzzle nimmt eine anschaulichere Gestalt an.

CW1.01.062 Sabrina Goldemann
30.10.16, 2 UStd.
So, 11.00-13.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.063 Sabrina Goldemann
23.4.17, 2 UStd.
So, 11.00-13.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.065 Sabrina Goldemann
25.6.17, 2 UStd.
So, 11.00-13.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Krankheit der Jugend oder Aufbruch einer neuen Generation - die Spuren der 68er Studentenbewegung

Ein interaktiver Spaziergang vom Lehniner Platz/Schaubühne zum Shakespeare Platz/Deutsche Oper

2017 jährt sich zum 50. Mal der Mord an Benno Ohnesorg an der Deutschen Oper und zum 49. Mal der Mordanschlag auf den bekannten Aktivist Rudi Dutschke am Kurfürstendamm. Die Unversöhnlichkeit der unterschiedlichen Berliner Interessengruppen und Generationen führte zu harten Auseinandersetzungen, an denen die Medien ihren Anteil hatten. Während die studentische Protestbewegung das Freund-Feind-Schema des Ost-West-Konfliktes in Frage stellte, glaubten sich viele Berliner durch die Erlebnisse des 2. Weltkrieges tatsächlich in Gefahr.

Treffpunkt: Lehniner Platz, vor dem Theater „Die Schaubühne“, Kurfürstendamm 153.
Ende: Deutsche Oper, Bismarckstraße / U-Bhf. U2

CW1.01.071 Bärbel Delphine Scheel
11.4.17, 2 UStd.
Di, 11.00-13.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.073 Bärbel Delphine Scheel
11.4.17, 2 UStd.
Di, 18.00-20.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.075 Bärbel Delphine Scheel
2.6.17, 2 UStd.
Fr, 10.00-12.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

CW1.01.077 Bärbel Delphine Scheel
2.6.17, 2 UStd.
Fr, 18.00-20.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Meisterwerke im Schloss Charlottenburg Schloss Charlottenburg, Neuer Flügel, Teil 1

Zu den herausragenden Kunstwerken aus der Regierungszeit des „Soldatenkönigs“ Friedrich Wilhelms I. und seiner Gemahlin Sophie Dorothea zählen ostasiatische Porzellane, kostbare Lackmöbel und repräsentative Familienbildnisse.
Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).
Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.102 Rudolf G. Scharmann
22.9.16, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

Meisterwerke im Schloss Charlottenburg Schloss Charlottenburg, Neuer Flügel, Teil 2

Die Epoche Friedrichs des Großen ist reich an kunsthistorischen Meisterwerken, darunter französische Gemälde von Antoine Watteau, kostbare Schnupftabatièren, erlesenes Porzellan und Rokokomobiliä.

Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).
Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.104 Rudolf G. Scharmann
20.10.16, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

Meisterwerke im Schloss Charlottenburg Schloss Charlottenburg, Neuer Flügel, Teil 3

Zu den herausragenden Kunstwerken in den ehemaligen Wohnungen Friedrich Wilhelms II., Friedrich Wilhelms III. und seiner Gemahlin Königin Luise gehören außergewöhnliche textile Wanddekorationen, Skulpturen der Berliner Bildhauerschule von Johann Gottfried Schadow und Christian Daniel Rauch sowie wertvolle französische Gobelins und bedeutende Gemälde des preußischen Frühklassizismus.
Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).
Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.106 Rudolf G. Scharmann
24.11.16, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Meisterwerke im Schloss Charlottenburg Schloss Charlottenburg, Neuer Pavillon

Der bedeutendste Architekt Preußens im 19. Jahrhundert, Karl Friedrich Schinkel, entwarf 1824/25 den Neuen Pavillon als Sommerhaus für Friedrich Wilhelm III. Neben den ehemaligen königlichen Wohnräumen sind dort hervorragende Gemälde der Romantik, darunter Meisterwerke von Caspar David Friedrich und Karl Blechen zu sehen.
Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).
Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.107 Rudolf G. Scharmann
26.1.17, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

Baustelle Schloss Charlottenburg - Von der Kriegrüine zum Museumsschloss Schloss Charlottenburg, Neuer Flügel, Entdeckungstour Teil 1

Begleiten Sie Schlossleiter Rudolf G. Scharmann auf einer ungewöhnlichen Entdeckungstour durch die verschiedenen Phasen von Wiederaufbau und Rekonstruktion in Berlins bedeutendster Schloss- und Gartenanlage der Hohenzollerndynastie.
Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).
Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.111 Rudolf G. Scharmann
23.2.17, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

Baustelle Schloss Charlottenburg - Von der Kriegrüine zum Museumsschloss Schloss Charlottenburg, Neuer Flügel, Entdeckungstour Teil 2

Begleiten Sie Schlossleiter Rudolf G. Scharmann auf einer ungewöhnlichen Entdeckungstour durch die verschiedenen Phasen von Wiederaufbau und Rekonstruktion in Berlins bedeutendster Schloss- und Gartenanlage der Hohenzollerndynastie.
Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).
Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.113 Rudolf G. Scharmann
23.3.17, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

Bildung ist Programm

www.gruene-cw.de

Besuchen Sie uns im Grünen Stadtteilladen
Wilmsdorfer Str. 60 / 61 • 10627 Berlin • Tel: 86 42 33 00 • Mail: kv@gruene-cw.de



2016 Herbst

2017 Frühjahr

Baustelle Schloss Charlottenburg - Von der Kriegsrueine zum Museumsschloss
Schloss Charlottenburg, Neuer Pavillon, Entdeckungstour Teil 3

Begleiten Sie Schlossleiter Rudolf G. Scharmann auf einer ungewöhnlichen Entdeckungstour durch die verschiedenen Phasen von Wiederaufbau und Rekonstruktion in Berlins bedeutendster Schloss- und Gartenanlage der Hohenzollerndynastie. Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).

Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.115 Rudolf G. Scharmann
27.4.17, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

Baustelle Schloss Charlottenburg - Von der Kriegsrueine zum Museumsschloss
Schloss Charlottenburg, Schlossgarten, Entdeckungstour 4

Begleiten Sie Schlossleiter Rudolf G. Scharmann auf einer ungewöhnlichen Entdeckungstour durch die verschiedenen Phasen von Wiederaufbau und Rekonstruktion in Berlins bedeutendster Schloss- und Gartenanlage der Hohenzollerndynastie. Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).

Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.117 Rudolf G. Scharmann
18.5.17, 2 UStd.
Do, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

„O Jammer, sie ist hin...“ Luises Mausoleum im Charlottenburger Schlossgarten
Zum 207. Todestag von Preußens unvergeßlicher Königin

Der plötzliche Tod Königin Luises am 19. Juli 1810 erschütterte weite Teile der Bevölkerung zutiefst. Für seine 34jährig verstorbene Gemahlin ließ der trauernde Friedrich Wilhelm III. im Charlottenburger Schlossgarten am Ende einer dunklen Tannenallee ein Mausoleum errichten. Nach seinen von Karl Friedrich Schinkel gezeichneten Ideen erhielt Heinrich Gentz den Auftrag, ein kleines Bauwerk mit einer viersäuligen dorischen Giebelfront auszuführen.

Im Inneren des Mausoleums stand zunächst nur das 1811 bis 1814 von Christian Daniel Rauch aus Carrara-Marmor geschaffene Grabmonument der Königin, ein Meisterwerk deutscher Bildhauerkunst des 19. Jahrhunderts. Luise ist nicht als Tote sondern als Schlafende in natürlicher Haltung und zugleich hoheitsvoller Idealität dargestellt. Die Führung mit Schlossleiter Rudolf G. Scharmann endet auf der nach der Königin benannten Luiseninsel. Mit ihrem Skulpturenschmuck schien Friedrich Wilhelm III. die Errichtung einer weiteren, neben dem Mausoleum jedoch ganz anders wirkenden Gedenkstätte beabsichtigt zu haben. Nicht an die tote Königin, sondern an seine geliebte Gemahlin sollte hier inmitten der heiteren Natur erinnert werden. Eine verbindliche telefonische Anmeldung - Tel. 030 32091-0 (Mo-Fr. 09.00-16.00 Uhr) - ist Voraussetzung zur Teilnahme. Das Kursentgelt entfällt. Das Eintrittsgeld für das Schloss ist vor Ort zu entrichten (10,-/erm. 7,- Euro).

Treffpunkt: Schloss Charlottenburg, Ehrenhof, Gruppenkasse (Westlicher Seitenflügel)

CW1.01.119 Rudolf G. Scharmann
19.7.17, 2 UStd.
Mi, 15.00-16.30 Uhr
TN: 8-20

2016 Herbst

2017 Frühjahr

PÄDAGOGIK UND MEDIENBILDUNG

Creative Commons für das eigene Medienprojekt - Webinar
Online-Seminar zu legaler Nutzung von Bildern und Musik im Internet

Der eigene Artikel für die Webseite ist fertig geschrieben, aber es fehlt noch ein Bild. Das Video für Youtube ist fertig geschnitten, aber es fehlt noch die Musik. Jetzt einfach schnell im Internet suchen, dann wird sich schon das richtige Bild oder die perfekte Musik finden. In den meisten Fällen wird dieses Bild oder die Musik nicht für die freie Verwendung geeignet sein, weil es der Urheber nicht zulässt. Um eine Orientierung zu bekommen, welche Musik oder Bilder man verwenden kann, haben sich vor Jahren die Creative Commons-Lizenzen entwickelt, mit denen Urheber ihre kreativen Ergebnisse mit anderen, unter definierten Voraussetzungen, teilen können. In dem Webinar möchten wir einen Einblick in die unterschiedlichen Creative Commons Nutzungsrechte geben. Das Webinar bietet keine Rechtsberatung, sondern eine Sensibilisierung für das Thema Urheberrecht im Internet. Nach einem kurzen Vortrag, sollen die Fragen der Teilnehmenden im Mittelpunkt stehen und beantwortet werden.

Der Kurs findet ausschließlich online als Webinar statt: Vor Kursbeginn erhalten Sie von der Kursleitung eine E-Mail mit Zugangsdaten und Infos zum Ablauf des Webinars. Sie benötigen einen eigenen PC mit Internetzugang, Kopfhörer und einen aktuellen Browser.

CW5.01.752 Martina Grosty; Andreas Weiland
24.11.16, 1 UStd.
Do, 19.00-20.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-10

CW5.01.753 Martina Grosty; Andreas Weiland
2.3.17, 1 UStd.
Do, 19.00-20.00 Uhr
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-10

Deutsch und Medienkompetenz für Eltern nichtdeutscher Muttersprache
Computer und Internet sinnvoll nutzen

Das können Eltern in diesem Kurs tun:

- Den Umgang mit dem PC üben (Tastatur und Maus bedienen, Programme öffnen, kennenlernen und schließen)
- Erste Texte schreiben, gestalten und speichern
- Dokumente ordnen und wiederfinden (Arbeiten mit Ordnern), Ordnerstrukturen kennenlernen und verwalten
- Daten sichern und übertragen
- Internetrecherche betreiben und Sicherheitsregeln kennen lernen;
- E-Mails schreiben und wichtige Webseiten für Eltern kennen lernen
- Den Umgang mit Medien in der Familie und Elternverantwortung diskutieren (altersgemäße Internetnutzung, soziale Netzwerke wie z. B. Facebook, Kindersicherung usw.)
- Selbständig Deutsch am PC lernen

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der deutschen Sprache Niveau A2.1.

CW1.06.112 Werner L. Fischer; Regine Neumann
3.11.-8.12.16, 16 UStd.
6 x Do, 13.00-15.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 304
€ 10,00 (erm: € 10,00) TN: 8-12

CW1.06.115 Werner L. Fischer; Regine Neumann
20.4.-1.6.17, 16 UStd.
6 x Do, 13.00-15.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 304
€ 10,00 (erm: € 10,00) TN: 8-12

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Deutsch und Medienkompetenz für Eltern nichtdeutscher Muttersprache -
Aufbaukurs - Computer und Internet sinnvoll nutzen

Das können Eltern in diesem Kurs tun:

- Grundelemente von Windows kennen lernen
- Arbeiten mit einer Digitalkamera und mit einem Scanner
- Fotos aufrufen und zum E-Mail-Versand vorbereiten
- Importieren der Bilder von einer Digitalkamera oder von einem Handy auf den PC
- Arbeiten mit Wechsel-Datenträgern: USB-Stick - Smartphone - Kamera - Externe Festplatte - Cloud
- Kennenlernen weiterer Programme (z. B. Zeichenprogramm „Paint“, Mediaplayer für Bilder, Adobe Reader für PDF-Dateien und Internet Explorer)
- Dokumente in eine professionelle Form bringen: Bewerbungsschreiben und Lebenslauf, Einladungen, Grußkarten z.B. durch das Einfügen von Bildern
- Internet und E-Mail: Verwendung von Dateianhängen. Bewusstsein für Gefahren entwickeln z. B. Urheberrecht, Vertragsabschluss im Netz

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der deutschen Sprache Niveau A2.1.

CW1.06.117 Werner L. Fischer; Regine Neumann
16.2.-23.3.17, 16 UStd.
6 x Do, 13.00-15.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 304
€ 10,00 (erm: € 10,00) TN: 8-12

Eltern in Balance: Familie, Beruf und Zeit für mich

In Kooperation mit dem Familienzentrum am Halemweg /
Familienzentrum groß & Klein

Wie kann ich Familie, Beruf und Privatleben erfolgreich unter einen Hut bringen? Und wie gewinne ich bei den vielen Aufgaben noch Zeit für mich? In diesem Kurs erhalten Sie hilfreiche Tipps für Ihr Zeitmanagement und praktische Übungen zur Stressbewältigung. Sie erfahren, wie wichtig Entspannung und Pausen sind, um neue Kraft zu tanken. Außerdem lernen Sie andere Eltern kennen und können Ihre Erfahrungen austauschen. Schwangere und werdende Väter sind ebenfalls herzlich eingeladen.

CW1.06.122 Nils Seiler
5.11.16, 8 UStd.
Sa, 09.30-16.30 Uhr
Halemweg 30, Gruppenraum
€ 15,80 (erm: € 15,80) TN: 8-16

CW1.06.123 Nils Seiler
11.3.17, 8 UStd.
Sa, 09.30-16.30 Uhr
Halemweg 30, Gruppenraum
€ 15,80 (erm: € 15,80) TN: 8-16

CW1.06.125 Nils Seiler
22.7.17, 8 UStd.
Sa, 09.30-16.30 Uhr
Düsseldorfer Str. 3,
Familienzentrumsraum
€ 15,80 (erm: € 15,80) TN: 8-16

2016 Herbst

2017 Frühjahr

PSYCHOLOGIE

Bekommt jeder die Krankheit, die er verdient?
Vortrag

Nach einer Einführung in die Psychosomatik (Wechselwirkung zwischen Körper und Seele) wird die spirituelle Sicht vom Sinn und der Entstehung von Krankheit vorgestellt. „Redet“ unser Körper mit uns in der Sprache der Krankheit? Können wir lernen, diese Sprache zu verstehen und zu nutzen, um in einem ganzheitlichen Sinn wieder gesund zu werden?

CW1.07.020 Volker Rudolph
10.10.16, 2 UStd.
Mo, 18.00-19.30 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 204
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Interview mit einem Psychotherapeuten

Was Sie schon immer über den Beruf des Psychotherapeuten wissen wollten

Kaum ein Beruf wird so zwiespältig betrachtet wie der des Psychotherapeuten. Angeblich spinnen die Therapeuten selbst und reden nur klug daher. Wie wird man Psychotherapeut? Wie viele Therapieeinrichtungen gibt es? Was ist der Unterschied zwischen einem Psychiater, einem Psychologen und einem Psychotherapeuten? Was geschieht in einer Psychotherapie? An diesem Abend dürfen Sie alles fragen, was Sie schon immer einen Psychotherapeuten fragen wollten.

CW1.07.022 Volker Rudolph
28.11.16, 2 UStd.
Mo, 18.00-19.30 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 204
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Traumdeutung kann man lernen

Vortrag

Sind unsere Träume nur Schäume oder verbergen sich hinter unseren nächtlichen Abenteuern sinnvolle Botschaften? Laut Sigmund Freud der „Königsweg“ zum Unbewussten, entzieht sich die symbolhafte Traumsprache leider gern unserem logischen Denken. Etwas detektivische Arbeit ist schon nötig, um Freude an der Traumdeutung zu entwickeln und so unser Leben zu bereichern.

CW1.07.024 Volker Rudolph
7.11.16, 2 UStd.
Mo, 18.00-19.30 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 204
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Die Anstreicherinnen

Streich- und Tapezierarbeiten u.v.m.



- individuelle Beratung
- kreative Wandgestaltung
- Ideen

... und geschmackvolle
Ausführung zu liebevollen Preisen

Ines Kraft

Tel./Fax: 030-623 92 09
Mobil: 0174-776 74 12
www.die-anstreicherinnen.de

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Bekommt jeder den Partner, den er verdient?

Vortrag

Beziehungsprobleme sind uns allen bekannt. Aber ist es wirklich Zufall, an welchen Partner bzw. welche Partnerin wir geraten? Oder gibt es unbewusste Muster nach denen wir unsere Partner auswählen und Beziehungen gestalten? Wie können wir das durchschauen und verändern lernen?

CW1.07.025 Volker Rudolph
18.1.17, 2 UStd.
Mi, 19.00-20.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 319
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Meine Kindheit - mein Leben?

Vortrag

Wie weit kann unsere Kindheit unser Leben als Erwachsene bestimmen? Wie werden wir überhaupt zu einem Individuum mit den uns eigenen Empfindungen? F. Riemann hat vier verschiedene Charakterstrukturen beschrieben, die uns helfen, uns selbst und Andere besser zu verstehen und anzunehmen. So schaffen wir uns die Möglichkeit zur Weiterentwicklung und einem bewussteren, erfüllteren Leben.

CW1.07.027 Volker Rudolph
6.2.17, 2 UStd.
Mo, 19.00-20.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 319
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Aussöhnung mit dem inneren Kind

Vortrag

Lebt in uns ein Kind, das, ob wir wollen oder nicht, unser Leben unbewusst mitbestimmt? Dieses Konzept, das die Tiefenpsychologie quasi versinnbildlicht, wird vorgestellt und mit der Psychoanalyse verglichen. Eine sinnvolle Möglichkeit, die eigene Vergangenheit zu nutzen, um sich selbst besser zu verstehen und unser Leben in erwachsene Hände zu nehmen.

CW1.07.029 Volker Rudolph
22.3.17, 3 UStd.
Mi, 18.00-20.15 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 319
€ 6,00 (erm: € 6,00) TN: 8-20

Aussöhnung mit dem inneren Kind

Wochenend-Kurs

Unser Leben, unsere Beziehungen, (Un)-Glück und (Miss-)Erfolg als Erwachsene werden von unseren frühkindlichen Erfahrungen entscheidend mitbestimmt. Solange diese im Dunkeln bleiben, behalten sie Macht über uns. Die lebendige Arbeit in der Gruppe (bei der jede/r sich soweit einbringen oder zurückhalten kann, wie er/sie möchte), ermutigt uns die eigene Geschichte anzusehen. So lernen wir, die Stimme dieses sogenannten „inneren Kindes“ besser wahrzunehmen, es anzunehmen und geade dadurch freier und erwachsener zu werden. Zu diesem Thema findet ein Vortrag statt („Aussöhnung mit dem inneren Kind“, CW1.07.029). Sie können sich im Anschluss an diesen Vortrag zum Wochenend-Kurs beraten lassen.

CW1.07.031 Volker Rudolph
1.-2.4.17, 16 UStd.
Sa/So, 10.00-17.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 308
€ 59,60 (erm: € 34,00) TN: 8-20

2016 Herbst

2017 Frühjahr

„Glück kommt selten allein - Die Wahrheit beginnt zu zweit“

Drei Samstage der Beziehungen

Es gibt Paare, die „das Glück zu zweit“ schaffen. Aber wie? „Wer die Augen offen hält, dem wird im Leben manches glücken. Doch noch besser geht es dem, der versteht, eins zuzudrücken“ (Johann Wolfgang von Goethe).

Das Verhältnis zwischen Männern und Frauen erleben wir oft als schwierig. Unterschiedlichkeiten führen zu Missverständnis und Kränkung. Im Kursverlauf fragen wir nach persönlichen und gesellschaftlichen Ursachen. Durch Rollenspiel und analytische Selbstreflexion (auf freiwilliger Basis) gibt es die Möglichkeit, sich -im geschützten Raum- besser kennenzulernen. Kontakte und Beziehungsgestaltung tiefer zu begreifen, eröffnet neue Möglichkeiten für das Beziehungsglück.

Der Kurs ist offen für Singles und Paare und findet an drei Samstagen im Abstand von je zwei Wochen statt.

CW1.07.038 Volker Rudolph; Bärbel Delphine Scheel
5.11.-3.12.16, 18 UStd.
3 x Sa, 10.30-16.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 202*
€ 65,40 (erm: € 36,60) TN: 8-15

CW1.07.039 Volker Rudolph; Bärbel Delphine Scheel
11.2.-11.3.17, 18 UStd.
3 x Sa, 10.30-16.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 202*
€ 65,40 (erm: € 36,60) TN: 8-15

Wie empfinde ich weniger Ärger und Stress?

Kurz-Workshop

In dieser Abendveranstaltung lernen Sie etwas über mögliche Ursachen von Ärger und Stress sowie anderer störender Emotionen. Sie erfahren aber auch, was Sie persönlich tun können, um weniger psychische Belastungen zu empfinden. Sie kennen sicherlich Menschen, die bei überaus negativen Ereignissen ruhig und souverän bleiben, und dadurch vernunftgemäß reagieren können. Das können Sie auch erreichen! Einige Verfahren werden Ihnen an diesem Abend vorgestellt.

CW1.07.118 Jürgen F. Berger
18.10.16, 3 UStd.
Di, 18.00-21.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 302*
€ 15,47 (erm: € 9,60) TN: 8-16

CW1.07.119 Jürgen F. Berger
15.2.17, 3 UStd.
Mi, 18.00-21.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 302*
€ 15,47 (erm: € 9,60) TN: 8-16

Mehr Zufriedenheit und Energie - Übungen für den Alltag

Oder: Wo versteckt sich unser Glück? / Blended-Learning: In der VHS und Online

„I feel good...“ singt James Brown und genau darum geht es in diesem Training: Herausfinden und ausprobieren, welche Stellschrauben wir aktiv und jederzeit drehen können, um unsere subjektiv erlebte Zufriedenheit im Beruf und im Alltag positiv zu verstärken. Sie benötigen weder die perfekten Rahmenbedingungen, den perfekten Aufgabenbereich oder die perfekte äußere Harmonie. Es reicht, wenn Sie die für Sie funktionierenden Methoden griffbereit haben und gezielt nutzen. Im Training entdecken Sie Werkzeuge verschiedener „Schulen“: Mentalcoaching, Positive Psychologie, Achtsamkeit, Entspannungsübungen und andere.

Sie wählen aus, was zu Ihnen und Ihrer Situation passt; und Ihnen gut tut. Sie benötigen keine Vorerfahrung und werden doch sämtliche Werkzeuge bedienen können. Wir treffen uns zweimal in der VHS für jeweils drei Zeitstunden. Zwischen den beiden Terminen steht Ihnen ein Online-Portal zur Verfügung, in dem Sie Methoden vertiefen oder weitere kennenlernen können. Die Kursleiterin führt Sie in das praktische System „moodle“ ein.

Voraussetzungen zur Nutzung des Online-Portals: Internetzugang, Computer

CW1.07.125 Claudia Naumann-Schiel
13.-27.6.17, 16 UStd.
2 x Di, 17.30-20.45 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 308
€ 59,00 (erm: € 33,40) TN: 8-15

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Body and Mind -

Geistige Fitness und innere Ausgeglichenheit

Stehen Sie in Ihrem Alltag vor großen beruflichen und persönlichen Anforderungen? Finden Sie immer weniger Zeit, sich bewusst um Ihre Gesundheit und Gelassenheit zu kümmern? Kennen Sie Momente, in denen Ihnen „der Kragen platzt“, „das Fass überläuft“, Worte aus Ihnen herauspurzeln, die Sie so nicht sagen wollten? Dann sind Sie genau richtig hier. Denn in diesem Bildungsurlaubskurs erhalten Sie gleich auf zweifache Weise wichtige Informationen und praktische Anleitungen für den Erhalt Ihrer Arbeitsmotivation und für die Förderung Ihres persönlichen Wohlfühlfaktors: Auf mentaler Ebene erlernen Sie durch NLP-Techniken (Neuro-Linguistisches-Programmieren) und Positive Psychologie ein gesundes Gedankenmanagement, auf emotionaler Ebene erlernen Sie Grundelemente der Achtsamkeit. Unser Ziel ist es, sowohl die Emotionen als auch den Geist, ganzheitlich zurück in die Ruhe, in einen entspannten Zustand zu führen, in dem gute Entscheidungen und hohe Leistungsfähigkeit möglich sind. Ein Gewinn also, der sowohl für Ihr berufliches und soziales Umfeld als auch für Sie persönlich langfristig dienlich sein kann.

CW1.07.135 Claudia Naumann-Schiel
21.-23.6.17, 24 UStd.
Mi-Fr, 09.00-16.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 307
€ 79,80 (erm: € 41,40) TN: 8-15

Selbstcoaching mit Stift und Papier

Der Kurs „Selbstcoaching mit Stift und Papier“ bietet Ihnen die Gelegenheit, die positiven Wirkungen des Schreibens kennenzulernen. Es werden verschiedene Schreib-Methoden vorgestellt und von Ihnen erprobt. Unter fachlicher Anleitung einer professionellen Coach und psychologischen Beraterin, die darüber hinaus selbst leidenschaftliche Schreiberin ist, können Sie hier eine kostengünstige, für Sie angenehme Variante der Selbstunterstützung finden. Sei es, indem Sie mehr Klarheit gewinnen in Bezug auf Ihre Person und Rolle, immer wiederkehrende Situationen, Beziehungsverflechtungen, Ihre Ziele und Vorhaben oder andere, nicht nur berufliche Anliegen. Damit erhalten Sie die Chance, selbst für mehr Zufriedenheit in Ihrem (Job-, Studien- oder Schul-) Alltag zu sorgen. Mitzubringen sind bitte: Stift, Heft/Kladde sowie eine feste Schreibunterlage. Das im Kurs Erarbeitete bleibt so privat, wie Sie es wünschen.

CW1.07.142 Birgit Monreal
31.10.-5.12.16, 12 UStd.
6 x Mo, 18.30-20.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 307
€ 45,60 (erm: € 26,40) TN: 8-12

CW1.07.143 Birgit Monreal
27.2.-3.4.17, 12 UStd.
6 x Mo, 18.30-20.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 307
€ 45,60 (erm: € 26,40) TN: 8-12

CW1.07.145 Birgit Monreal
8.5.-19.6.17, 12 UStd.
6 x Mo, 18.30-20.00 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 307
€ 45,60 (erm: € 26,40) TN: 8-12

2016 Herbst

2017 Frühjahr

Denken bewegt, bewegt denken

Brainwalking im Volkspark Wilmersdorf

Wie eng der körperliche Vorgang des Gehens mit unserem Verstand verbunden ist, zeigt sich schon in unserer Sprache: Wir sprechen von „Gedankengängen“ wenn wir Überlegungen meinen. Dieser Kurs verbindet auf ideale Weise Bewegungs-, Sinnes- und Gedächtnisübungen. Lernen Sie beim Gehen Methoden zur Merkfähigkeit, Konzentration und Kreativität kennen, spüren Sie, wie ihr Gedächtnis spielerisch in Bewegung gerät. Körperliches und geistiges Wohlbefinden wird verbessert. Diese Kombination aus Denken und Bewegen ist ein ganzheitliches Fitnessprogramm mit Spannungselementen. Die unterhaltsam bewegenden Spiele und Übungen sind für alle Altersgruppen geeignet.

Voraussetzungen für den Kurs: Keine Scheu vor Wetterveränderungen, Offenheit und eine Portion Neugier. Bitte die bequeme Kleidung den Wetterverhältnissen anpassen. Treffpunkt: Umlandstraße / Ecke Straße am Schoelerpark. Dort am Parkeingang.

CW1.07.209 Henryk Antoni Opiela
2.-23.5.17, 8 UStd.
4 x Di, 17.00-18.30 Uhr
€ 26,80 (erm: € 16,40) TN: 8-14

Fit in Beruf und Studium durch effektives Gedächtnistraining

Kompaktkurs für Lerntechniken

Unsere heutige schnelllebige Zeit fordert in Beruf und Studium eine hohe Flexibilität und geistige Beweglichkeit. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, lernen Sie in diesem Kurs, wie Memotechniken, aber auch Ernährung, Bewegung und die richtigen Pausen Ihnen dabei helfen können. Sie erhalten Informationen zu den Voraussetzungen für effektives Lernen und Erinnern. Anhand zahlreicher Übungen, ohne Leistungsdruck und mit viel Spaß, werden Sie Techniken u.a. zum besseren Merken von Vokabeln, Namen und Vortragstexten erlernen.

CW1.07.242 Annette Lorenz
26.11.16, 5 UStd.
Sa, 10.00-14.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 306
€ 23,59 (erm: € 15,06) TN: 8-12

CW1.07.243 Annette Lorenz
17.6.17, 5 UStd.
Sa, 10.00-14.30 Uhr
Prinzregentenstr. 33-34, R. 306
€ 23,59 (erm: € 15,06) TN: 8-12

Wer rastet, der rostet

Ganzheitliches Gedächtnistraining mit allen Sinnen

Damit unser Gehirn leistungsfähig bleibt, sollte es -wie ein Muskel- regelmäßig trainiert werden. In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gehirn mit vielen abwechslungsreichen Gedächtnis-, Bewegungs- und Sinnesübungen zu trainieren. Dazu werden Ihnen die 10 Bausteine für ein gutes Gedächtnis vorgestellt: Diese setzen sich u.a. aus einer ausgewogenen Ernährung, regelmäßiger Bewegung und gezielter Konzentration zusammen. Zu jedem Baustein werden kleine Mitmachübungen angeboten und Sie erhalten nützliche Tipps, wie Sie diese in Ihren Alltag integrieren können. Lassen Sie sich überraschen, wie Ihre Merkfähigkeit, Konzentration, Wortfindung, Fantasie und Kreativität mit allen Sinnen, viel Spaß und ohne Leistungsdruck, angeregt werden.

CW1.07.255 Annette Lorenz
26.4.-31.5.17, 12 UStd.
6 x Mi, 17.30-19.00 Uhr
Pestalozzistr. 40/41, R. 212
€ 38,40 (erm: € 22,80) TN: 8-12

2016 Herbst

2017 Frühjahr

PHILOSOPHIE

Was heißt Denken?

Jeder Mensch besitzt eine eigene Philosophie, doch nur wenige sind sich dessen bewusst. Im Mittelpunkt dieses Kurses stehen Fragen, die uns auch im Alltag beschäftigen, wie z.B.: Wo liegen die Grenzen unseres Verstandes? Was wissen wir über unsere Gefühle? In welchem Verhältnis zueinander stehen Körper und Geist? Was bedeutet „Sinn des Lebens“? Eine Einführung in das abendländische Denken (u.a. Kant, Hegel, Schopenhauer, Nietzsche) orientiert sich an diesen Fragen. Vorkenntnisse in Philosophie sind nicht erforderlich.

CW1.08.104 Dr. Holger Schenk

20.9.-22.11.16, 21 UStd.

8 x Di, 19.15-21.15 Uhr

Pestalozzistr. 40/41, R. 202*

€ 74,26 (erm: € 40,13) TN: 8-16

CW1.08.105 Dr. Holger Schenk

25.4.-20.6.17, 21 UStd.

8 x Di, 19.15-21.15 Uhr

Pestalozzistr. 40/41, R. 202*

€ 74,26 (erm: € 40,13) TN: 8-16

Das Unerträgliche

Während die klassische Metaphysik bis Hegel den menschlichen Gefühlen keine besondere Bedeutung zuspricht, fragt die neuere Philosophie (z.B. Nietzsche, Freud, Heidegger und Bataille) nach dem Unheimlichen, nach der Angst und nach dem Unerträglichen, um auf diese Weise einen Zugang zur menschlichen Existenz zu finden. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die mit philosophischen Fragestellungen vertraut sind.

CW1.08.108 Dr. Holger Schenk

21.9.-23.11.16, 16 UStd.

8 x Mi, 19.45-21.15 Uhr

Pestalozzistr. 40/41, R. 202*

€ 54,00 (erm: € 30,00) TN: 10-24

Anfang, Wiederholung und Erinnerung

Die Frage nach der Zeit wird in diesem Kurs nicht naturwissenschaftlich behandelt, sondern im Hinblick auf jene Gestimmtheiten, die den Menschen überhaupt erst eine zeitliche Welt erfahren lassen: Was empfinden wir als „Anfang“, was als „Wiederholung“? Was heißt „Erinnerung“? Der Kurs behandelt unter anderem Gedanken von Augustinus, Schelling, Husserl und Heidegger. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die mit philosophischen Fragestellungen vertraut sind.

CW1.08.109 Dr. Holger Schenk

19.4.-7.6.17, 16 UStd.

8 x Mi, 19.45-21.15 Uhr

Pestalozzistr. 40/41, R. 202*

€ 54,00 (erm: € 30,00) TN: 10-24

2016 Herbst

2017 Frühjahr

RELIGION

Gelebte Religion in Berlin

Vortrag und Exkursionen zu den Weltreligionen

Viele Menschen denken im Zusammenhang mit Religion heute zunächst an Terror und Gewalt. Doch wie gestalten sich wirklich die Glaubenswelten der verschiedenen Religionen? Dieses Seminar will Grundlagen zu den Weltreligionen Buddhismus, Christentum, Hinduismus, Islam und Judentum vermitteln. Neben Vortrag und Diskussion an sechs Abenden sind fünf Exkursionen zu ausgewählten religiösen Gemeinschaften geplant. Die Termine der Exkursionen werden zu Kursbeginn bekannt gegeben.

CW1.09.003 Dr. Michael Bäumer

9.2.-16.3.17, 28 UStd.

6 x Do, 18.00-20.15 Uhr

plus 5 Exkursionen

Pestalozzistr. 40/41, R. 202*

€ 98,40 (erm: € 53,60) TN: 8-16

Luther und die Reformation - mit Tagesexkursion nach Wittenberg

Vortrag, Exkursion und Ausstellungsbesuch

Martin Luther war der theologische Urheber der Reformation. Als zu den Augustiner-Eremiten gehörender Theologieprofessor entdeckte er Gottes Gnadenzusage im Neuen Testament wieder und orientierte sich fortan ausschließlich an Jesus Christus als dem „fleischgewordenen Wort Gottes“. Nach diesem Maßstab wollte er Fehlentwicklungen der Christentumsgeschichte und in der Kirche seiner Zeit überwinden. In diesem Kurs werden die Grundzüge seiner Lehre dargelegt. Anschließend findet eine Tages-Exkursion nach Wittenberg statt mit einer Besichtigung seiner Wirkstätten und dem Besuch einer Ausstellung.

Für die Reise nach Wittenberg und den Ausstellungsbesuch fallen weitere Kosten an. Die Reise nach Wittenberg erfolgt selbstorganisiert per Regionalexpress. Der Kursleiter unterstützt Sie gern bei der Reiseplanung und dem Kauf eines Gruppentickets.

CW1.09.005 Dr. Michael Bäumer

15.-18.3.17, 11 UStd.

Mi, 15.03., 18.00-20.15 Uhr;

Sa, 18.03., 09.00-17.00 Uhr

Prinzregentenstr. 33-34, R. 302

€ 39,85 (erm: € 22,25) TN: 8-16

Einführung in den Buddhismus

Vortrag und Exkursionen zu einer Weltreligion

Der Buddhismus gehört zu den Weltreligionen, die auch in unserem Kulturkreis Fuß gefasst haben. In diesem Vortrag werden die Grundbegriffe des Buddhismus vermittelt. Buddhas Leben, seine spirituelle Lehre und die buddhistischen Hauptrichtungen sollen dabei im Mittelpunkt der Darstellung stehen. Vier Besuche bei buddhistischen Gemeinschaften in Berlin, mit Teilnahme an deren Ritualen, runden das Angebot ab. Die Termine der Exkursionen werden zu Kursbeginn bekannt gegeben.

CW1.09.007 Dr. Michael Bäumer

19.4.-3.5.17, 17 UStd.

3 x Mi, 18.00-20.15 Uhr

plus 4 Exkursionen

Prinzregentenstr. 33-34, R. 315

€ 59,95 (erm: € 32,75) TN: 8-16



KURSLEITENDE

NAME	QUALIFIKATION
Bäumer, Dr. Michael	Dr. phil., Dozent, Webdesigner und Coach
Berger, Jürgen F.	Dipl.rer.pol.techn., Psychologischer Coach und Mentaltrainer
Ceccanei, Dott. Francesco	Politologe, Sprachendozent
Costrau, Andreas	Staatl. Anerkannter Gebärdensprachdozent
Fischer, Werner L.	Dipl.-Betriebswirt, Computer- und Elternmedientrainer
Förster, Bodo	Historiker, Studiendirektor i.R.
von Gelieu, Claudia	Dipl. Politikwissenschaftlerin, Autorin, Stadtführerin
Goldemann, Sabrina	M.A., Kommunikationswissenschaftlerin und Judaistin, Autorin
Grosty, Martina	Ausbilderin, E-Teacher mit internat. Moodle Trainer Zertifizierung (MCCC)
Küchler, Dr. Hannelore	Dipl.-Soziologin, Autorin
Lieber, Hasso	Rechtsanwalt, Staatssekretär a.D., Vors. BV ehrenamtlicher Richterinnen und Richter
Lorenz, Annette	Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin, Gedächtnistrainerin
Monreal, Birgit	M.A. (Nord-)Amerikanistik, Politik, Soziologie. Coach und psychologische Beraterin
Naumann-Schiel, Claudia	M.A. Erziehungswiss./Span. Philologie, Coach und Trainerin, Lehrbeauftragte FH-Brandenburg
Neumann, Regine	Lehramt Grundschulpädagogik 2. Staatsexamen, Koordinatorin der Kurse ‚Deutsch für Eltern nichtdeutscher Muttersprache‘
Opiela, Henryk	Schauspieler, Ganzheitlicher Gedächtnistrainer, Ausbildungsreferent BVGT e.V.
Palmowski, Waldemar	Sozialmanager (M.A.), Dipl.-Sozialpädagoge, Netzwerk- und Prozessbegleiter
Powels-Niami, Dr. Sylvia	Promotion Arabistik, Judaistik, Islamwissenschaft
Rudolph, Volker	Dipl.-Psychologe, Approbierter Psychotherapeut, Dozent
Scharmann, Rudolf G.	Kunsthistoriker, Leiter des Schlosses Charlottenburg
Scheel, Bärbel Delphine	M.A. Dozentin f. Kulturwissenschaften, Kommunikationstrainerin, City-Guide
Schenk, Dr. Holger	Dr. phil., Hörfunk-/Buchautor
Seiler, Nils	M.A. Polit. Wissenschaft, Dozent, Trainer und Coach für Elternthemen
Weiland, Andreas	Dipl.-Soziologe, Pressesprecher, Social-Media Berater und PR-Trainer

DAS WILL ICH ONLINE LESEN!

Jetzt auch als E-Paper.

Mehr Information.

Mehr Themen.

Mehr Hintergrund.

Mehr Köpfe.

Mehr Parlament.



Direkt zum E-Paper

www.das-parlament.de
parlament@fs-medien.de
Telefon 069-75014253

